

L02255 Arno Holz an Arthur Schnitzler, 11. 2. 1917

,Berlin W, 30. Stübbenstr. 5. 11. II. 17.

Sehr verehrter Herr Doktor!

Durch die Ungunst der Zeitumstände bin ich gezwungen von meinem satirischen Gedichtwerk »Die Blechschmiede« (Leipzig, Insel-Verlag vergriffen) die neue, stark über das doppelte vermehrte Ausgabe lediglich auf private Subskription herauszugeben. Das Werk soll mit einer schönen Type auf gutem Bütten in Großquart (34 zu 25<sup>cm</sup>) erscheinen, und ich schätze seinen Umfang auf etwa 320 Seiten. Der Preis – 100 Mark – scheint ein hoher, lässt sich aber bei der geplanten Ausstattung und der Kleinheit der Auflage – vermutlich nur hundert Exemplare – niedriger nicht stellen. Durch eine liebens[würdige] Zeichnung eines Exemplars würden Sie mir eine dankenswerte Hilfe gewähren! Dürfte ich Sie um eine solche bitten? Falls ja, so bäre ich um freundliche Zustellung der Hälfte des Betrages, mit der ferneren Bitte, mir den Rest nach Versendung des Werkes anweisen zu wollen, die pünktlich am ersten Oktober erfolgen würde.

In besonderer Hochschätzung

Ihr

ganz ergebenster

ArnoHolz

PS. Als Schlußvermerk – das Eingeklammerte ausgedruckt – käme auf die letzte Seite:

»Dieses Werk wurde im Sommer 1917 durch die Druckerei von Fletzschke und Gretschel in Dresden im Auftrage des Verfassers für (Zahl) Subskribenten hergestellt und nach deren alphabetischer Folge numeriert; das vorliegende Exemplar ist das (Zahl)te und Eigentum von (Name, Ort).« –

Sollte es Ihnen zugleich möglich sein, mir freundlichst auch noch den einen oder andern weiteren Subskribenten zu beschaffen, so wäre ich Ihnen dafür ganz besonders dankbar!

↗ Versand durch Arno Holz am 11. 2. 1917 in Berlin  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [18. 2. 1917 – 22. 2. 1917?] in Wien

∅ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.5728.  
Brief, Fotokopie, 1 Blatt, 1 Seite, 1553 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit (mutmaßlich) rotem Buntstift beschriftet: »Holz«

QUELLE: Arno Holz an Arthur Schnitzler, 11. 2. 1917. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02255.html> (Stand 14. Februar 2026)